



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Toni Schuberl, Cemal Bozoğlu, Gülseren Demirel,
Verena Osgyan BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 23.12.2022

Umsetzung der Forderungen des ersten Untersuchungsausschusses zum Nationalsozialistischen Untergrund (NSU-Untersuchungsausschuss) V – Ein- setzung einer Historikerkommission zur Geschichte des Verfassungsschutzes

Ein weiterer Aspekt der Forderungen der Mitglieder des ersten NSU-Untersuchungsausschusses des Landtags in Bayern (Drs. 16/17740) betrifft die Frage der Einsetzung einer unabhängigen Historikerkommission zur Aufarbeitung der Geschichte des Verfassungsschutzes.

Die Ausschussmitglieder von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN forderten: Untersuchung der Geschichte des Verfassungsschutzes durch eine unabhängige Historikerkommission, insbesondere der Frage, ob und inwieweit dort Mitarbeiter mit nationalsozialistischer und antidemokratischer Vergangenheit tätig waren.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welchen Stand hat die Umsetzung dieser Forderung? 2
 2. Lehnt die Staatsregierung eine Umsetzung dieser Forderung ab
(bitte begründen)? 2
 3. Welche zusätzlichen Maßnahmen hat die Staatsregierung hierzu
umgesetzt? 2
- Hinweise des Landtagsamts 3

Antwort

des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

vom 24.01.2023

- 1. Welchen Stand hat die Umsetzung dieser Forderung?**
- 2. Lehnt die Staatsregierung eine Umsetzung dieser Forderung ab (bitte begründen)?**
- 3. Welche zusätzlichen Maßnahmen hat die Staatsregierung hierzu umgesetzt?**

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 bis 3 gemeinsam beantwortet.

Anlässlich des vom Landtag beschlossenen sog. „Bayernprojekts“ („Mögliche NS-Belastung früherer Mitglieder der Staatsregierung systematisch aufarbeiten“) hat das Institut für Zeitgeschichte (IfZ) eine Historikerkommission eingerichtet. Über die Zwischenergebnisse des Bayernprojekts wird dem Landtag fortlaufend berichtet, zuletzt mit Schreiben vom 23.07.2021. Darüber hinaus plant das IfZ eine öffentliche Veranstaltung, auf der die Projekterkenntnisse öffentlich vorgestellt und diskutiert werden. Im Rahmen des Bayernprojekts entsteht auch die Dissertation „Staatliche Sicherheitskulturen in Bayern 1945 bis 1970. Personal, Praktiken und Prägungen im Bayerischen Innenministerium, Landeskriminalamt und Landesamt für Verfassungsschutz“, die auch eingehend das Landesamt für Verfassungsschutz untersucht. Das Manuskript ist abgeschlossen und wird aktuell für die Veröffentlichung vorbereitet.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.